



ESV Rote Erde Dortmund 1928 e.V.

Protokoll zur **Jahreshauptversammlung 2011**

25.3.2011 KGV Frohes Schaffen, Beginn 19.00 Uhr

1 Eröffnung / Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes

Dieter Braun eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Mitglieder und Abteilungsleitung der Bogenschützen sind nicht zugegen. AL Holger Schulte hatte sich im Vorfeld entschuldigt, da er dienstreisebedingt nicht erscheinen könne.

2 Gedenken verstorbener Mitglieder

Dem Vorstand ist kein Todesfall bekannt.

3 Annahme der Tagesordnung

Da keine Wahlen im Bereich des geschäftsführenden Vorstandes anstehen, ist ein Versammlungsleiter nicht erforderlich. Mit 13 anwesenden erwachsenen Mitgliedern (2 Ski, 4 TT, 7 Schw) ist die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit nicht gegeben (Mindestanzahl = 19). Besondere Anträge zur Beschlussfassung sind nicht vorgelegt worden, insofern ist diese auch nicht erforderlich. Die Tagesordnung wird wie veröffentlicht einstimmig angenommen. Ein Protokoll der JHV 2010 liegt vor, und wird zur Einsichtnahme in Umlauf gegeben. Das Protokoll zu dieser Versammlung ist auf den Vereinsseiten im Internet einsehbar. Die Protokollführung übernimmt Martin Borkenfels, da Holger Schulte, der zugleich Schriftführer ist, entschuldigt fehlt.

4 Berichte (Rückblick, Vorschau) des geschäftsführenden Vorstandes

Dieter Braun (Vors.) berichtet, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Verbandsterminen teilnehmen konnte. Über das ausgefallene Vereinsfest ist er sehr traurig, da in der Vergangenheit die Resonanz solcher Veranstaltungen deutlich besser war. Da nur knapp 30 Mitglieder sich angemeldet haben, musste das sehr gut vorbereitete Fest abgesagt werden. An der Vorstandssitzung am 4.3.11 konnte er aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen.

Martin Borkenfels (GeschFü) berichtet über die laufende Mitgliederdatenbankpflege (benennt die aktuellen Mitgliederzahlen und verteilt die aktuellen Listen für die Abteilungen), die erfolgten Vorstandssitzungen und den Internetauftritt des Vereins sowie den Aktivitäten im Zusammenhang mit der Organisation des geplanten Vereinsfestes. Er teilt mit, dass AL Taube aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen wolle. Nach Aussprache erklärte sich dieser allerdings bereit, bis zum Ende der Wahlperiode weiter zu machen. Derzeit hat der Verein etwa 365 Mitglieder, davon 150 Jugendliche und Kinder.

Wolfgang Joosten (Kasse) berichtet über die finanzielle Situation und den aktuellen Kassenstand. Die Einnahmen beliefen sich in 2010 auf xxx € (davon xxx € Mitgliedsbeiträge) und die Ausgaben betragen xxx €. Der Kassenbestand 1.1.10 betrug xxx € incl. Schwimmabteilung, er erhöhte sich zum 31.12.2010 auf xxx €. Er schildert die Situation der Sparda-Hebestelle, die es nunmehr nicht mehr gibt. Die Einzüge der betroffenen Mitglieder erfolgt nun über Lastschriftverfahren. Er berichtet über die Schadenabwicklung nach einem Einbruch bei den Bogenschützen. Die DEVK habe sich sehr kulant gezeigt. Die Erstattung betrug xxx €. Mitte Mai 2011 steht wieder eine Prüfung der Gemeinnützigkeit an. (XXX die Werte können im Originalprotokoll eingesehen werden)



Protokoll zur **Jahreshauptversammlung 2011**

Wolfgang und Martin berichten über die anstehende Gründung einer neuen Abteilung im Rahmen eines Pilotangebotes für eine geplante Betriebssportgruppe des Dortmunder Hauptbahnhofs. Hierzu fanden mehrere Gespräche, zuletzt heute Mittag, mit dem Leiter des Bahnhofs statt. Zurzeit wird nach einer Sporthallennutzungsmöglichkeit sonntags von 10-12 Uhr in Bahnhofsnähe gesucht.

Die Gruppe wird als geschlossene Gruppe starten. Im Mittelpunkt steht der Ballsport. Einzelaspekte sind noch in der Klärungsphase. (Anm.: Zwischenzeitlich wurde eine Sporthalle gefunden und Nutzungszeiten bewilligt. Es ist die Sporthalle des Helmholz-Gymnasiums an der Münsterstraße).

5 Berichte (Rückblick, Vorschau) der Abteilungsleiter und des Jugendausschusses

Für den abwesenden Holger Schulte (Bogen) berichtet Martin Borkenfels, das was Holger Anfang März auf der letzten VoSi berichtet hatte. Er führt die sportlichen Veranstaltungen und Erfolge der Bogenschützen an. Es gibt zwei Interessenten für eine Übungsleiterfunktion. Holger möchte künftig kein Sommerfest mehr durchführen, da es ihm an Unterstützung fehle. Am 11.3.11 fand die letzte Abteilungsversammlung statt. Es existieren derzeit Probleme mit der Wasser- und Stromversorgung. Man sucht hier nach Lösungen. Am 5.3. begann die Platzsaison. Das Dach der Laube wurde repariert.

Werner Taube (Ski/Wandern) berichtet, dass er vor der Versammlung mehrere Mitglieder bezüglich der JHV angeschrieben und angesprochen habe. Auch von der Skiabteilung sind nur wenige Mitglieder zugegen. Er berichtet von den sportlichen und geselligen Aktivitäten in La Villa (Dolomiten) im Januar 2011, bei denen 28 Teilnehmer (davon nur 8 Mitglieder) mitwirkten. Die Rahmenbedingungen in La Villa haben sich geändert, so dass diesbezüglich eine Lösung gesucht werde. Im Juni 2010 fand der letzte Wandertag mit 21 Teilnehmern am Harkortsee statt.

Elmar Wagner (Tischtennis) stellt dar, dass die Vereinsstunden und Freizeitveranstaltungen gut besucht wurden. Sportliche Erfolge konnten bei der Doppelmeisterschaft im Mai 2010, bei dem sich das Doppel Schimanowski-Wagner durchsetzen konnte. Das Ranglistenturnier und die Einzelmeisterschaft folgten im Herbst 2010. Erster bei Ranglisten- und Einzelmeisterschaft wurde Manfred Wazinski. Einige langjährige Mitglieder können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Übungsbetrieb teilnehmen. Leider verließ auch Doppel-Meister Schimanowski den Verein zum Jahresende. Er gibt einen kurzen Ausblick auf die Meisterschaften in 2008.

Martin Borkenfels berichtet für Marion Borkenfels (Schwimmen) über den laufenden Sportbetrieb der Abteilung und die Einarbeitung der neuer Ausbilder. In 2010 stand das Hallenbad wegen Renovierungsarbeiten nur ein viertel Jahr zur Verfügung. Der normale Vereinbetrieb fand während dessen nicht statt. Ein Ersatzprogramm mit Besuchen diverser Frei- und Freizeitbäder wurde anfangs gut, später nur schleppend angenommen. Für die Ausfallzeit wurde kein Beitrag erhoben, so dass das Beitragsvolumen in 2010 deutlich geringer war, als geplant. Trotz der Ausfallzeit gab es relativ wenig Austritte. Am Jahresanfang gab es bedingt durch die Ausfallzeit eine enorme Nachfrage nach Schwimmunterricht, so dass eine Warteliste geführt wird. Das Qualifizierungsangebot des Fachverbandes für die aktiven Ausbilder der Abteilung wird rege genutzt. Neu im Angebot der Schwimmabteilung ist „Lady's Pool“ – speziell nur für Frauen (samstags ab 17.30 Uhr).

Christiane Ziel (Jugend) berichtet, dass auf Grund der besonderen Situation in 2010 keine zusätzlichen Jugend-Aktivitäten stattfanden. Im Sommer 2011 soll wieder ein Familientag stattfinden. Diesmal geht es zum Möhnesee zum Freizeitpark Körbecke. Die Teilnahme ist für alle Abteilungen offen. (Anm.: Zwischenzeitlich ist der Familientag organisiert, Einzelheiten s. Internet-Homepage). In der zweiten Jahreshälfte ist ein Besuch des Westfalenbades in Hagen geplant.



ESV Rote Erde Dortmund 1928 e.V.

Protokoll zur **Jahreshauptversammlung 2011**

6 Bericht der KassenprüferIn, Aussprache

Fritz Kleff berichtet von der Kassenprüfung vor der JHV. Es gibt keine Beanstandungen, da sie ordnungsgemäß geführt wurde.

7 Entlastung des Vorstandes

Fritz Kleff beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgt einstimmig

8 Wahl eines/einer Kassenprüfers/prüferin (2. Ersatzmitglied)

Edgar Wilke scheidet als erster Kassenprüfer aus. Werner Taube rückt an seine Stelle. Fritz Kleff ist nun 1. Ersatz-Kassenprüfer. Michael Bode wird einstimmig zum 2. Ersatz-Kassenprüfer gewählt.

9 Jahresveranstaltung 2011

Nach längerer Diskussion – insbesondere über den Rückgang des Interesses und Möglichkeiten, diesem Rückgang entgegen zu wirken – wird beschlossen, in 2011 keine vom Hauptverein organisierte Veranstaltung durch zu führen. Die einzelnen Abteilungen sollen mit ihren (auch abteilungsübergreifenden) Aktivitäten zunächst als Motivatoren tätig werden, um mehr Mitglieder zu gewinnen und um mehr Interesse an den Gesamtvereinsaktivitäten zu wecken (dies bezieht auch die Teilnahme an Jahreshauptversammlungen mit ein). Insgesamt ist ein deutlicher Trend zum fehlenden Jugend-Nachwuchs insbesondere in der Ski-Abteilung und in der Tischtennis-Abteilung erkennbar, so dass mittelfristig mit einem „Aussterben“ dieser Abteilungen zu rechnen ist, wenn dem nicht entgegen gewirkt wird. Viel ältere, langjährige Mitglieder können heute schon aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Sportbetrieb sowie an Gesamtvereinsveranstaltungen teilnehmen.

10 Mitglieder-Ehrungen (10 Jahre Mitgliedschaft)

Insgesamt standen 13 Mitglieder zur Ehrung für 10-, 30-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft an. Da auf der JHV nur die 10-jährigen Mitgliedschaften geehrt werden, die Betroffenen aber nicht anwesend waren, erfolgt die Ehrung über die Abteilungsleitung (Andreas Briegel, Günter Deutsch – beide Ski-Abteilung). Bei den 30-60-jährigen Mitgliedschaften handelt es sich um 7 abteilungslose, passive Mitglieder sowie 4 passive Mitglieder der Abteilungen Ski, Tischtennis und Bogen. Die Ehrungen finden im Anschluss an die Jahresabschluss-Vorstandssitzung im Dezember 2011 statt. Die Betroffenen werden angeschrieben und eingeladen. (Margarete Aschhoff - Ski, Wolfram Bock - Ski, Günter Artelt - TT, Wolf Rüdiger Vogt – Bogen; alle 30 Jahre Mitglied beim ESV)

13 Verschiedenes

Martin Borkenfels erinnert die Abteilungsleiter an die Vorlage von Berichten zu den Abteilungsaktivitäten, damit sie im Internet platziert werden können.

14 Schlusswort des Vorsitzenden

Dieter Braun schließt die Versammlung um 20.40 Uhr und verabschiedet die Anwesenden.

Protokollführung
Martin Borkenfels

Mitglied des Verbandes der Eisenbahner Sportvereine, des Westdeutschen Schwimmverbandes,
des Westdeutschen Skiverbandes und des Westdeutschen Schützenbundes.
Geschäftsführender Vorstand: Dieter Braun (Vorsitzender), Martin Borkenfels (Geschäftsführer), Wolfgang Joosten (Kassierer)
ESV im Internet: <http://www.esvroteerde.de> Email: esvroteerde@aol.com